

Testkonzept

Unser Testkonzept gliedert sich in folgende Testverfahren, die im folgenden noch näher Erläutert werden. Zum einen der Test des View, Controller, Professor_Modell und der Datenbankfunktionalität. Des weiteren gibt es Tests für den Profkat, Mitarbeiter, Login, der Filter-Klasse und des Profliste_Modell und Biogramm_Modell. Weiterhin werden Tests für die Statistik, den Biogrammdruck, die Erw. DB-Funkt. und den Buchdruck durchgeführt.

- **View, Controller:**

Die PHP-Seiten (mittels HTML und CSS) sollen sich möglichst nahe an die bestehenden Layout-Entwürfe anlehnen. Vor allem muss ein einheitliches Aussehen der verschiedenen Seiten untereinander gewährleistet sein. Der Testfall ergibt sich aus dem Besuchen aller erreichbaren Seiten von allen entworfenen Seiten aus (Funktionalität der Links). Die Links führen durch Nutzung der Zend_Action_Router- und Zend_Controller_Action-Klassen zu den jeweils gewünschten (Dummy-)Seiten.
[eventuell Liste der Seiten, von welcher man zu welcher kommt und Ausgabe als "Protokoll"]

- **Professor_Modell / Datenbankfunktionalität:**

Die bestehenden Professoren werden korrekt aus der Datenbank eingelesen und als Array bzw. XML ausgegeben. Kontrolle der Korrektheit mit dem OntoWiki, welches auf dem gleichen Datenbestand operiert. Auswahl von vorhandenen Parametern ist möglich und erzeugt korrekte Ausgaben.

- **Profkat, Mitarbeiter, Login:**

Test der Mitarbeiter-Klasse (eindeutige IDs, Passwort-Hashing). Implementieren des Zend_Auth_Adapter_Interface und Anmelden am Professorenkatalog, Überprüfen der Session-Variable und der erfolgreichen / fehlgeschlagenen Authentifizierung.

- **Filter-Klasse:**

Die Ausgabe soll nach verschiedenen Kriterien gefiltert werden können. Dabei ist vor allem die Filterung nach den öffentlich angezeigten Daten detailliert zu überprüfen. [Hier vielleicht wieder ein Protokoll erzeugen lassen]

- **Profliste_Modell:**

Proflisten als Datenstruktur auf Funktionalität überprüfen, aber auch im aktuellen Gesamtsystem (auf Listen-Seiten) ausgeben lassen und Korrektheit überprüfen (OntoWiki). Listen als Auswahllisten für die Buchdruckfunktion testen.

- **Biogramm_Modell:**

Dynamisches Laden der vorhandenen Datenfelder testen und gegen das OntoWiki überprüfen. Auswahl von Biogrammdetails testen.

- **Statistik:**

Der Einsatz des Filters soll einen korrekten Logging-Eintrag bewirken. Anschließend muss die Statistik aktualisiert werden. Überprüfung wieder mithilfe des OntoWiki.

- **Biogrammdruck:**

Beim direkten Drucken und in der Druckansicht sollen die Farben und - wenn vorhanden - das Bild sowie das Menü nicht ausgedruckt werden.

- **Erw. DB-Funkt.:**

Die Statistik / vergangene Suchen sollen je nach Rolle des Benutzers angezeigt werden (öffentlich / wissenschaftlich). Die Konfiguration des Professorenkatalogs ermöglicht eine Änderung der Datenbank und ähnlicher Parameter.

- **Buchdruck:**

Aus einem ausgesuchten Datensatz kann ein OpenOffice-Dokument erzeugt werden. Anschließend ist die Interaktion mit der Auswahl der Professoren und der Biogrammdetails sicherzustellen. Es wird außerdem überprüft, ob das Dokument korrekt indiziert ist und die Formatvorlagen dokumentweite Layout-Änderungen ermöglichen.

Alle Mitglieder der SWT Gruppe tr-07-1 überprüfen nach Abgabe der Release-Bündel, ob alle geplanten Funktionen dieses Release-Bündels enthalten sind und funktionieren. Die Testerin Frau Nguyen ist für die ordentliche Durchführung der Tests verantwortlich und weist allen Teammitgliedern deren Testgebiete zu. Diese Tests berufen sich auf das Dokumentationshandbuch, was von jedem Teilnehmer der Gruppe beim programmieren zu pflegen ist.

Das Ergebnis der einzelnen Tests wird in einem Test-Protokoll protokolliert und ein paar Tage nach den Release-Bündeln zur Verfügung gestellt.